

5 Auswanderung und Einwanderung

a Lesen Sie Texte zu verschiedenen Phasen der Migration. Entscheiden Sie: Geht es um Auswanderung (A) aus Deutschland oder um Einwanderung (E) nach Deutschland?

- | | A | E |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1 Über 5 Millionen deutsche Auswanderer gingen im 19. Jahrhundert in die USA. Sie flohen vor Armut und Arbeitslosigkeit. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 Die Industrie im Ruhrgebiet entwickelte sich sehr schnell. Neue Arbeitskräfte kamen vor allem aus Polen. Schnell wurde Deutschland zum wichtigsten Einwanderungsland nach den USA. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 Viele Deutsche mussten im Nationalsozialismus ihr Land verlassen. Juden wurden verfolgt und politische Gegner verhaftet. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4 Als der Krieg zu Ende ging, mussten viele Deutsche fliehen. Sie zogen aus den Ostgebieten nach Westen. Viele Jahre lebten sie provisorisch in Notunterkünften. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5 Seit 1950 kamen 4,5 Millionen Russlanddeutsche aus der ehemaligen Sowjetunion, viele nach der Öffnung der Grenzen in den 1990er Jahren. Sie hatten deutsche Vorfahren. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6 Männer aus Italien, der Türkei und anderen südeuropäischen Ländern kamen in den 1950er bis 1970er Jahren als Gastarbeiter nach Westdeutschland. Die DDR holte Arbeitskräfte aus Vietnam. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7 Ab 1991 gab es jahrelang Bürgerkrieg in Jugoslawien. Deshalb kamen viele Menschen als Flüchtlinge nach Deutschland. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 8 Viele Menschen kamen ab 2014 nach Deutschland, weil sie aus ihrer Heimat im Nahen Osten oder in Afrika fliehen mussten. Sie beantragten Asyl in Deutschland oder anderen EU-Ländern. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 9 Die EU fördert Mobilität. Eine große Zahl von EU-Bürgerinnen und EU-Bürgern geht in ein anderes Land, um zu studieren, zu arbeiten oder einfach nur etwas Neues zu erleben. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

b Sprechen Sie über Ihre Erfahrungen mit Deutschland als Einwanderungsland.

Kennen Sie Zuwanderer aus anderen Ländern als Ihrem eigenen? Welche Sprachen außer Deutsch hören und lesen Sie, wenn Sie durch die Stadt gehen? Was haben die Zuwanderer nach Deutschland mitgebracht?

Deutschland ohne italienische Restaurants kann ich mir gar nicht vorstellen.

Das stimmt, aber ich finde neue Ideen noch wichtiger.

